

Praktikumsbericht

RÖDL Avocats

Vorstellung:

Mein Name ist Rosalie Hantke, ich bin 22 Jahre alt und studiere Rechtswissenschaften an der Universität Passau und habe im Rahmen eines integrierten Doppelabschlussprogramms meinen Schwerpunkt und meine Licence en Droit an der Université Toulouse I Capitole absolviert. Mein studiengebundenes Pflichtpraktikum habe ich vom 01.06. bis zum 30.06.2026 in der Rechtsanwaltskanzlei RÖDL Avocats in Paris absolviert.

Die Kanzlei:

Die Kanzlei RÖDL Avocats befindet sich in zentraler Lage in Paris in der Nähe des Bahnhofs Gare Saint Lazare und ist Teil des internationalen Netzwerks von Rödl & Partner.

Die französische Niederlassung in Paris unterstützt insbesondere deutsche Unternehmen, die in Frankreich tätig sind, dort Tochtergesellschaften oder Zweigniederlassungen haben oder den Schritt dorthin planen.

Der Schwerpunkt der Kanzlei liegt dabei im Steuer-, Gesellschafts- und Arbeitsrecht.

Ich habe mein Praktikum im Bereich des französischen Arbeitsrechts absolviert. Mein Praktikumstag begann immer um 9:00 Uhr und endete i.d.R. um 17:00 Uhr.

Tätigkeiten:

Folgende Aufgaben haben mich im Arbeitsrecht durch meinen Arbeitsalltag begleitet:

- Durchführung von Recherchen
- Erstellung von Stellungnahmen als Antwort auf Fragen des Mandanten
- Übersetzung
- Besuch des Arbeitsgerichts (Conseil de Prud'hommes)
- Lesen von Akten (Dossiers)

Bei meinen Aufgaben habe ich es auf jeden Fall immer als hilfreich empfunden, dass ich, durch mein Studium in Toulouse, bereits etwas Erfahrung im Umgang mit französischen Urteilen und Rechtsportalen hatte. Zudem konnte ich durch das Praktikum meine juristischen Kenntnisse im französischen Recht noch weiter vertiefen.

Bewerbungsprozess:

Durch meine Mitgliedschaft bei der Deutsch-Französischen Juristenvereinigung hatte ich Zugriff auf das Mitgliederverzeichnis und habe mich darüber direkt bei einigen Mitgliedern beworben, die Praktika angeboten haben. Auf diesem Weg bin ich schließlich zu RÖDL Avocats in Paris gekommen. Nachdem ich meine Bewerbungsunterlagen per E-Mail

eingereicht hatte, folgte ein Online-Bewerbungsgespräch über Teams mit Maître Cuillier, woraufhin ich anschließend eine Zusage erhielt.

Wohnungssuche:

Für die Zeit meines Praktikums habe ich mich bei der Cité Internationale Universitaire de Paris um ein Zimmer beworben und glücklicherweise auch eine Zusage für ein Zimmer im Maison Heinrich Heine (MHH) erhalten. Dabei handelt es sich um ein internationales Studentenwohnheim im 14. Arrondissement von Paris, das aus zahlreichen Häusern besteht, die jeweils einem Land zugeordnet sind.

Auf dem Campus gibt es unter anderem eine CROUS-Mensa und Cafeteria, ein Schwimmbad, ein Fitnessstudio, verschiedene Sportangebote sowie viele kulturelle Veranstaltungen. Der Mietpreis liegt bei etwa 500 bis 600 € pro Monat und ist damit für Pariser Verhältnisse vergleichsweise günstig. Zudem besteht die Möglichkeit, zusätzlich französisches Wohngeld (CAF) zu beantragen.

Die Cité Internationale ist sehr gut angebunden, direkt an einer RER-Station gelegen, und bietet ideale Voraussetzungen, um schnell Kontakte zu knüpfen. Insgesamt kann ich das Wohnen dort sehr empfehlen.

Leben in Paris:

Nach der Arbeit habe ich unter der Woche oft noch etwas mit Freunden unternommen. Wir haben zum Beispiel Picknicks an der Seine oder am Canal Saint-Martin gemacht oder ich bin im Jardin du Luxembourg joggen gegangen. Am Wochenende waren wir beispielsweise im Louvre und im Marais unterwegs und wir haben verschiedene Restaurants in Paris ausprobiert. Einmal waren wir auch im Ballett. Besonders cool fand ich es, das *Fête de la Musique* in Paris mitzuerleben und während der WM in Bars sowohl die deutsche als auch die französische Nationalmannschaft anzufeuern.

Fazit:

Der Praktikumsaufenthalt bei RÖDL Avocats war für mich ein gelungener Abschluss meines Auslandsjahres in Toulouse.

Ich habe die Mitarbeitenden immer als sehr offen und hilfsbereit erlebt und es war für mich interessant zu sehen, wie sich die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten tatsächlich in der Praxis einsetzen lassen.

Insgesamt habe ich mich bei RÖDL Avocats sehr wohlfühlt und kann das Praktikum nur weiterempfehlen.

Abschließend möchte ich der Deutsch-Französischen Juristenvereinigung noch herzlich für die großzügige finanzielle Unterstützung meines Praktikums danken.